

Nachruf Stefan Fuchs (1971-2017)

Schnellschach-Oberpfalzmeister 2016/17



Völlig fassungslos mussten wir kurz vor den Weihnachtsfeiertagen die schockierende Nachricht vom Tode unseres Schachfreundes Stefan Fuchs entgegennehmen. Viel zu früh, im Alter von nur 46 Jahren, verstarb er völlig überraschend und unerwartet am 13. Dezember 2017. Stefan Fuchs hinterlässt zwei junge Kinder, die nun ohne ihren Vater erwachsen werden müssen.

Wie wenig wiegt im Vergleich zu dem Verlust des Vaters, den seine beiden Kinder nun ertragen lernen müssen, unser schmerzlicher Verlust eines von allen Seiten geschätzten Schachfreundes. Stefan Fuchs war ein sehr aktiver und ambitionierter Schachspieler. Er spielte von 2006 bis 2016 bei den SF Luhe-Wildenau und seit 2016 beim SC Bavaria Regensburg 1881. In beiden Vereinen und weit darüber hinaus war Stefan Fuchs aufgrund seiner Aktivitäten sehr beliebt und angesehen. Noch mehr als der schachliche Verlust wiegt aber der menschliche. Seine ruhige und ausgeglichene Art verschafften ihm dabei viel Respekt und Anerkennung bei Jung und Alt.

Stefan Fuchs hinterlässt eine große Lücke in der Schachwelt der Oberpfalz. Als amtierender Schnellschachmeister hätte er sicher gerne seinen Titel verteidigt und weitere Erfolge angestrebt. Zu Beginn der nächsten Schnellschach-Meisterschaft der Oberpfalz am 14.01.2018 in Bad Kötzing werden wir eine Schweigeminute in Gedenken an unseren verstorbenen Schnellschachmeister einlegen.

Wir werden Stefan Fuchs am Schachbrett und noch viel mehr als Teil unserer Schachgemeinschaft sehr vermissen.

Dr. Dieter Braun

1. Vorsitzender Schachverband Oberpfalz